

### **Ausgabe 07/2017**

# Hessisches Besoldungs- und Versorgungsanpassungsgesetz 2017/2018 verabschiedet

Am 29. Juni beschloss der Hessische Landtag mit den Stimmen von CDU, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und FDP das Hessische Besoldungs- und Versorgungsanpassungsgesetz 2017/2018 (HBVersAnpG 2017/2018). Die Fraktionen von SPD und DIE LINKE enthielten sich der Stimme.

Der ursprüngliche Gesetzentwurf blieb unverändert, womit folgende Regelungen in Kraft treten:

- Anpassung der Besoldung der Beamtinnen und Beamten, Richterinnen und Richter in Hessen zum 1. Juli 2017 linear um 2 Prozent, mindestens um 75 Euro, und zum 1. Februar 2018 um weitere 2,2 Prozent
- Erhöhung der Versorgungsbezüge entsprechend der linearen Sätze der Besoldungsanpassung
- Erhöhung der Bezüge der Anwärterinnen und Anwärter um je 35 Euro zum 1. Juli 2017 und zum 1. Februar 2018
- Anhebung der Vergütungssätze für Mehrarbeit entsprechend der linearen Sätze der Besoldungsanpassung
- Steigerung der Zuschläge zu den Dienstbezügen bei Vorliegen einer begrenzten Dienstfähigkeit
- Stellenhebungen in der Leitungsebene ausgewählter Verwaltungsbereiche
- Angleichung des Hessischen Reisekostengesetzes hinsichtlich der Fahrt- und Flugkostenregelung an das Recht des Bundes und der anderen Länder

 Klarstellende Regelungen im Versorgungsbereich und im Bereich der Besoldungsordnung W.

Zur Bewertung der Neuregelungen verweisen wir auf unsere diesbezüglichen Ausführungen in den dbb Nachrichten Nr. 06/2017.

Nach uns vorliegenden Informationen werden die ab 1. Juli wirksamen Erhöhungen mit den August-Bezügen ausgezahlt, also auch die Nachzahlung für den Monat Juli.

Die Verkürzung der Wochenarbeitszeit unter Beibehaltung des Lebensarbeitszeitkontos sowie die Freifahrtregelung für die Landesbeamtinnen und beamten in allen Verkehrsmitteln des öffentlichen Personennahverkehrs werden an anderer Stelle geregelt.

### Freifahrtregelung für Landesbeamte

.........

Ergänzend zu den in den dbb-Nachrichten 05/2017 und 06/2017 veröffentlichten Informationen weisen wir auf die Antwort von Innenminister Peter Beuth auf eine Kleine Anfrage des Abgeordneten Dr. h.c. Jörg-Uwe Hahn von der FDP (Drucks. 19/4758) hin, die mit diesen dbb-Nachrichten versandt wird.

### Ulrich Silberbach im Gespräch mit dem Landesvorstand des dbb Hessen

Am 26. Juni kam Ulrich Silberbach (stv. Bundesvorsitzender des dbb und Bundesvorsitzender der komba), der im November für das Amt des dbb-Bundesvorsitzenden kandidieren wird, auf Einladung des dbb Hessen zu einem Gespräch mit dem Landesvorstand nach Frankfurt.

In dem rund eineinhalbstündigen, offenen und angenehmen Austausch wurden vor allem Themen rund um den anstehenden Gewerkschaftstag des dbb beamtenbund und tarifunion im November in Berlin sowie aktuelle gewerkschaftspolitische Themen erörtert.

tenbund trifunion sen

Ulrich Silberbach, Heini Schmitt

### Landesvertreterversammlung VBE

Am 11. und 12. Mai fand in Fulda die Landesvertreterversammlung des VBE Hessen unter dem Motto "Stark gefordert – gering geschätzt?" statt. Die Übergriffe gegen unsere Lehrkräfte nahmen breiten Raum auch bei der Öffentlichkeitsveranstaltung ein.

Stefan Wesselmann wurde mit 100 Prozent der Delegiertenstimmen erneut zum Landesvorsitzenden gewählt. Wir gratulieren dem alten und neuen Vorsitzenden und wünschen ihm weiterhin viel Erfolg bei seiner Verbandsarbeit!

Neben Vertretern der Fraktionen des Hessischen Landtags waren auch Kultusminister Prof. Dr. Lorz sowie der VBE-Bundesvorsitzende Udo Beckmann unter den Gästen.

Auch Heini Schmitt war zu Gast und thematisierte in seinem Grußwort vor allem die Gewalt gegen Beschäftigte im öffentlichen Dienst.

### Bezirksvertretertag dbb Nordhessen

Am 16. Mai fand im Finanzamt in Kassel der Bezirksvertretertag des dbb Nordhessen statt.

**Peter Keil** wurde zum neuen Bezirksvorsitzenden gewählt. Wir gratulieren ihm und wünschen ihm viel Erfolg bei seiner Verbandsarbeit!

Heini Schmitt war zu Gast und berichtete zu aktuellen gewerkschaftspolitischen Themen.



Der neue Vorstand des dbb Nordhessen mit dem Vorsitzenden Peter Keil (5. v. r.)

### Jahreshauptversammlung des Berufsverbandes der Gerichtsvollzieher

Am 20. Mai fand die Jahreshauptversammlung des Berufsverbandes der Gerichtsvollzieher im Lande Hessen e. V. statt.

Der bisherige Landesvorsitzende, **Michael Peller**, legte sein Amt nieder, nachdem er am 29. Januar zum Bürgermeister von Schöffengrund gewählt worden war.

Zum neuen Landesvorsitzenden wurde **Markus Ebertz** gewählt.

Wir bedanken uns bei Michael Peller für die vertrauensvolle Zusammenarbeit in der Vergangenheit und wünschen ihm für seine Zukunft alles Gute!

Dem neuen Vorsitzenden Markus Erbertz wünschen wir viel Erfolg bei seiner Verbandsarbeit!

. . . . . . . . . .

### DSTG Landeshauptvorstand in Rotenburg

Am 8. und 9. Juni tagte der Landeshauptvorstand der DSTG in Rotenburg a.d.F. unter der Leitung des Landesvorsitzenden der DSTG (zugl. stv. Landesvorsitzender des dbb Hessen), **Michael Volz.** 

Heini Schmitt war zu Gast und berichtete zu aktuellen Themen, vor allem zur Anhörung vor dem Innenausschuss des Hessischen Landtags zum Entwurf für ein Besoldungs- und Versorgungsanpassungsgesetz 2017/2018 sowie zur Gewalt gegen Beschäftigte im öffentlichen Dienst.

Frankfurt a. M., 10.7.2017

## Dienstrechtsausschuss des dbb Hessen tagte 22.6.2017

Am 22. Juni tagte der Dienstrechtsausschuss des dbb Hessen unter der Leitung des Ausschussvorsitzenden **Reinhold Petri** (zugl. stv. Landesvorsitzender des dbb Hessen) in Frankfurt. Da auch die Nachbereitung der Anhörung zum Gesetzentwurf für die Anpassung von Besoldung und Versorgung 2017/2018 sowie die Auswertung des Gutachtens von Prof. (em.) Dr. Dr. h. c. Ulrich Battis zur Ämter-(Dienstposten-) bewertung der Hessischen Vollzugspolizei und die Frage der Übertragbarkeit auf andere Bereiche der Landesverwaltung auf der Tagesordnung standen, wurde der Teilnehmerkreis auf die Vorsitzenden der unmittelbaren Mitgliedsgewerkschaften ausgedehnt.

. . . . . . . . .

### *Impressum*

### Herausgeber:





#### Verantwortlich (V.i.S.d.P.):

Landesvorsitzender Heini Schmitt

#### Landesgeschäftsstelle:

Eschersheimer Landstraße 162 60322 Frankfurt am Main

**E-Mail:** mail@dbbhessen.de;

Telefon: 069 281780; Fax: 069 282946

Internet: www.dbbhessen.de

Nachdruck - auch auszugsweise – nur mit

Quellenangabe gestattet